

|  |
| --- |
|  |

**Gesuch für Grabarbeiten auf öffentlichem Grund**

(Gemeindestrassen, Plätze, Wege)

|  |  |
| --- | --- |
| **Gesuchsteller/in:** |  |
| Adresse: |  |
| Telefon/E-Mail: |  |
| **Bauleitung:** |  |
| Telefon/E-Mail: |  |
| **Unternehmen** |  |
| Telefon/E-Mail: |  |
| **Rechnungsadresse:**  wie Gesuchsteller/in: |  |

**Beschreibung des Aufbruchs**

|  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Abbruchsort: |  | | | | | | | |
| Zweck/Beschreibung: |  | | | | | | | |
|  |  | | | | | | | |
| Länge ca.: |  | m1 | Fläche ca.: |  | m2 | |
| Aufbruch auf Fahrbahn: | Ja: | Nein: | Absperrung Fahrbahn: | | Ja: | Nein: | |
| Aufbruch auf Trottoir: | Ja: | Nein: | Absperrung Trottoir: | | Ja: | Nein: | |

**Ausführung**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Baubeginn: |  | Bauzeit: |  |

**Beilagen**

Gesuch

Übersichtsplan 1:500

Bauphasenplanung 1:200 inkl. Terminprogramm

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Datum: |  | Unterschrift: |  |

Senden an: flavian.odermatt@rothenburg.ch

**Bewilligung** (wird von der Gemeinde ausgefüllt)

Die Grabarbeiten werden bewilligt. Es gelten die Richtlinien über Grabarbeiten im öffentlichen Grund (Gemeindestrassen, Plätze, Wege) der Gemeinde Rothenburg vom 20. Dezember 2013.

Das Gesuch wird nicht bewilligt.

**Absperrung der Strasse**

Vor Baubeginn muss die Gesuchstellerin mit der kantonalen Dienststelle Verkehr und Infrastruktur (vif) kontakt aufnehmen und eine allfällige Verkehrsanordnung beantragen.

Die Absperrung und Signalisation muss nach den geltenden Normen erfolgen.

Bei längerem Unterbruch auf der Baustelle ist die Fahrbahn oder das Trottoir provisorisch frei zu geben.

Der Deckbelag wird durch die Gemeinde eingebracht. Die Kosten werden der Gesuchstellerin gemäss Richtlinie in Rechnung gestellt.

Der Deckbelag ist durch die Gesuchstellerin einzubringen (bei Gehweg auf ganze Breite).

Die Durchfahrt muss jederzeit gewährleistet sein. Fahrbahn muss mit Schwerlastplatten abgedeckt werden.

Die betroffenen Eigentümer von den umliegenden Liegenschaften sind frühzeitig zu informieren.

**Bemerkungen/Auflagen**

Die Arbeiten sind mit den Busbetrieben zu koordinieren und abzusprechen

Die Verkehrssicherheit durch Verkehrsdienst, LSA o.ä. ist zu gewährleisten

Es ist ein besonderes Merkmal auf die Fussgänger und die Schulwegsicherheit ([siehe Schulwegplan](https://secure.i-web.ch/sweb/rothenburg/de/publikationen/?action=info&pubid=11744)) zu setzen. Sichere Verbindungen sind zu gewährleisten (inkl. Querungen), lange Umwege sind zu vermeiden.

Die Bauphasenplanung mit Verkehrs- und Fussgängerführung (inkl. Signalisation und Markierung) ist mind. 4 Wochen vor Baubeginn der Gemeinde zu unterbreiten.

Der genaue Ausführungstermin ist frühzeitig der Gemeinde mitzuteilen

Für die Instandstellungen der Markierung/Signalisation ist die Wahl des Unternehmens vorgängig durch die Gemeinde bewilligen zu lassen.

Der Belag und die Randsteine sind gem. Vorgabe vif Kanton Luzern Instand zu stellen

Vor Baubeginn ist die Lage der Leitungsführungen der diversen Werke abzuklären resp. markieren zu lassen

…

**Belagsaufbau (bis Oberkante des bestehenden Belages**

|  |  |
| --- | --- |
|  |  |
|  |  |
|  |  |
|  |  |
|  |  |
|  |  |
|  |  |

**Gemeinde Rothenburg**

Sicherheit, Gemeindeliegenschaften

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Datum: |  | Unterschrift: |  |